

ANTRAG AUF ANSCHLUSS EINES GRUNDSTÜCKES

an die öffentliche Abwasseranlage (Kanalisation)

Verbrauchsstellen-Nr.*		WE-Nr.*	
Eigentümer			
	Name, Anschrift		
Grundstück			
	Straße, Hausnummer		
Gemarkung		Flur	
		Flurstück	
Größe des Grundstückes (in qm)		Anzahl der Vollgeschosse	

Ich/Wir beabsichtige/n, das vorgenannte Grundstück/Gebäude an die öffentliche Abwasseranlage anzuschließen, und bitte/n um Erteilung der erforderlichen Genehmigung.

Der Entwurf der Anlage wurde unter Beachtung der DIN 1986-100, EN 12056, EN 752 gefertigt.

Erläuterungsbericht

1. Schmutzwasseranschluss

Art und Anzahl der Abwasserablaufstellen

Wasch- u. Spülbecken:	Duschen/ Badewannen:	Toiletten:	Bodenabläufe:
Hofabläufe:	Fettabscheider:	Ölabscheider:	
Baugenehmigung wurde erteilt an:			am:
			Az.:

* Diese Felder werden von den StadtWerken Rösrath ausgefüllt.

2. Niederschlagswasseranschluss

1 Dachflächen

A	B	C		D	E	F			G
Nr.	Größe	Dachart		Auffangfläche für Regenwassernutzungsanlage	Das Niederschlagswasser bzw. der Überlauf aus der Regenwassernutzungsanlage wird abgeleitet über				
Bezeichnung im Plan	Fläche in m ²	Normaldach	Gründach		Kanal bzw. Straße	Versickerung			Gewässer
						Oberfläche	Mulde-Rigole	Schacht	
D 01		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
D ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
D ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
D ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
D ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
2 Aktenzeichen der wasserrechtlichen Genehmigung bei Versickerung über Mulde-Rigole oder Schacht bzw. Einleitung in ein Gewässer									

3 Befestigte Flächen

A	B	C		D	E	F			G
Nr.	Größe	Befestigungsart		Auffangfläche für Regenwassernutzungsanlage	Das Niederschlagswasser bzw. der Überlauf aus der Regenwassernutzungsanlage wird abgeleitet über				
Bezeichnung im Plan	Fläche in m ²	Normalbefestigung	Öko-pflaster		Kanal bzw. Straße	Versickerung			Gewässer
						Oberfläche	Mulde-Rigole	Schacht	
B 01		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
B ...		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
4 Aktenzeichen der wasserrechtlichen Genehmigung bei Versickerung über Mulde-Rigole oder Schacht bzw. Einleitung in ein Gewässer									

5 Fassungsvermögen des Regenwasserspeichers der Regenwassernutzungsanlage in Kubikmeter	m ³
---	----------------

Bitte Kopie des amtlichen Lageplanes mit Darstellung der in Spalte A genannten Flächen (Dachflächen (D), Befestigte Flächen (B)) beifügen. Dachüberstände sind mit zu berücksichtigen.

Abwässer, durch die die öffentliche Sicherheit und Ordnung gefährdet werden, dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden. Der Prüfschacht der Entwässerungsanlage wird außerhalb des Gebäudes angelegt.

Sofern Anschlussleitungen zum öffentlichen Netz über Drittgrundstücke verlegt werden müssen, ist für deren Errichtung, Betrieb und Unterhaltung die Eintragung von Grunddienstbarkeiten notwendig. Für diesen Fall sind dem Antrag unbefristete Grundbuchauszüge/alternativ eine Ablichtung der entsprechenden notariellen Bewilligungsurkunde beizufügen.

Ort und Datum	Unterschrift des/der Eigentümer/s

Der Antrag ist einfach, die Anlagen (Lageplan mit Darstellung Kanalanschlussleitung, Dimensionen Kontrollschacht und die abflusswirksamen Flächen (Dachflächen u. befestigte Flächen)) sind 2-fach einzureichen.